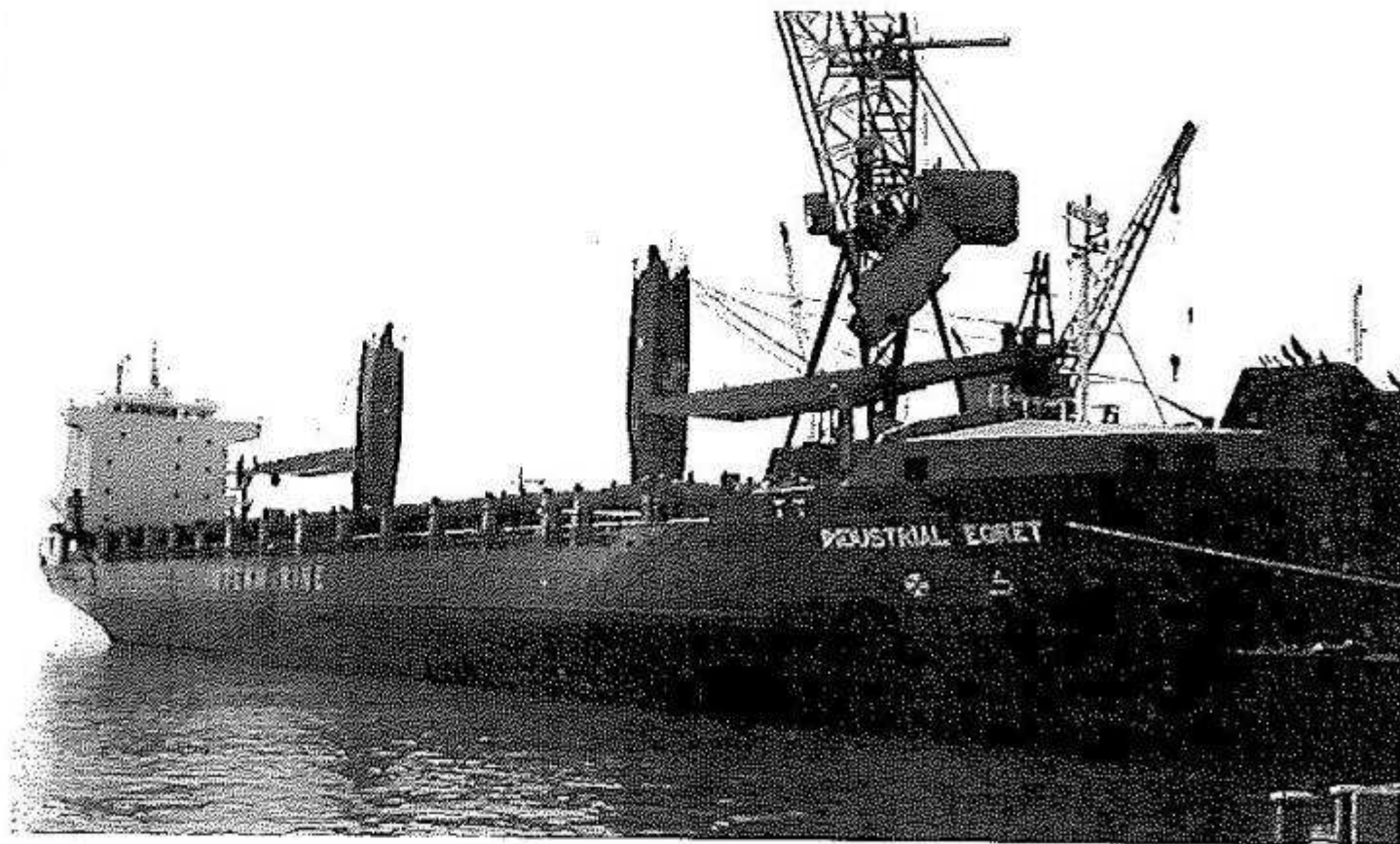


Vier Wochen vor Vertragstermin

Reederei Jüngerhans stellt Schwergutfrachter „Bellatrix J“ als „Industrial Egret“ in Dienst

Vier Wochen vor dem geplanten Termin erfolgte auf der portugiesischen Werft Estaleiros Navais de Viana do Castelo (ENVC) die Segnung und Übergabe eines weiteren Schwergutfrachters für die Harener Reederei Jüngerhans.

Die unter dem Charternamen „Industrial Egret“ zum Einsatz kommende „Bellatrix J“ ist die zweite Einheit aus einer Viererserie von 10 000 Tonnen tragenden Zwischendeckern. Es handelt sich um die Weiterentwicklung eines Typs, von dem Jüngerhans bereits dreizehn Einheiten in Dienst gestellt hat. Die 131,20 Meter langen, 20 Meter breiten und 7,70 Meter tiefgehenden 8445-BRZ-Schiffe sind mit zwei 250-Tonnen-Kranen ausgestattet, die mittels einer Traverse eine kombinierte Hebeleistung von 500 Tonnen erreichen. Eine Anti-Heeling-Anlage und ein flexibles Zwischendeck vervollständigen die Spezialausrüs-



„Industrial Egret“ („Bellatrix J“) an der Ausrüstungspier der portugiesischen Bauwerft

tung der mit einem 6000 kW leistenden MaK-Motor 16 Knoten laufenden Neubauten aus Viana do Castelo. Die vorzeitige Ablieferung freut nicht nur Reederei und Charterer, sondern auch die Anleger der Oltmann Gruppe, die auch für dieses Schiff die Binwerbung des Eigenkapitals übernommen hatte. „Befreulicherweise ist der Schwergutmarkt von den

Ratenrückgängen vieler anderer Schifffahrtssegmente nicht betroffen“, so Reederei Stefan Jüngerhans. Die seit einigen Jahren forcierte „Twinfonds-Strategie“, nach der jeweils ein Schwergut- und ein Containerschiff in einem Fonds vertrieben werden, habe sich als richtig herausgestellt. Für alle Schiffe der Serie besteht bereits ein mehrjähriger Chartervertrag

mit Industrial Maritime Carriers (Intermarine LLC, New Orleans/Houston). Die Vermittlung der Charter sowie die Befrachtung der gesamten Jüngerhans-Schwergutflotte liegt bei ARKON Shipping & Projects in Hamburg, die gleichzeitig exklusiv als Makler und als Commercial European Agent für die Intermarine-Gruppe tätig ist. ed